

WAP Fahrzeugtechnik GmbH

Montage-Einstell-Bedienungs- und Wartungsanleitung für die Seilfernbetätigung, Typ: SF

Allgemein

Bei der Montage der Teile für die Seilfernbetätigung ist zu beachten, daß durch die Art der Anbringung die Typgenehmigungen der Anhängböcke und Anhängkupplungen nicht beeinträchtigt wird. Desweiteren sind die Aufbaurichtlinien der Fahrzeughersteller bezüglich der Fahrgestellrahmen zu beachten.

Montage, Ausführung SF-1

An den Handhebel der Anhängkupplung wird der Klemmbügel (Pos. 4) angeschraubt. An der Anschlußlasche des Klemmbügels wird der Gabelkopf des Seiles (Pos. 2) angeschlossen. Das Seil wird über die Rolle des Umlenkbockes (Pos. 3), der am Anhängbock angeschraubt ist, und durch das Führungsrohr (Pos. 1) zur Außenseite des Fahrzeuges geführt. Das Führungsrohr kann dabei wahlweise am Anhängbock angeflanscht, oder als lose geliefertes Rohr am Fahrzeugrahmen angeschweißt werden.

Montage, Ausführung SF-2

An den Handhebel der Anhängkupplung wird die Hebelrolle (Pos. 4) angeschraubt. Der Gabelkopf des Seiles (Pos. 2) wird an den Umlenkbock (Pos. 3) angeschraubt. Das Seil wird über die Rollen der Hebelrolle und des Umlenkbockes, der am Anhängbock angeschraubt ist, und durch das Führungsrohr (Pos. 1) zur Außenseite des Fahrzeuges geführt.

Einstellen der Seillänge bei Ausführung SF-1 und SF-2

Die Seillänge ist so einzustellen das bei geschlossener Anhängkupplung das Seil im Führungsrohr einen Leerweg von mind. 50 und max. 100 mm aufweist. Die Einstellung erfolgt über die Drahtseilklemme. Nach dem Lösen der Schraube kann das Seil in die erforderliche Länge gebracht werden. Nach der Längenregulierung ist die Schraube so stark anzudrehen, das die Klemmwirkung der Drahtseilklemme bei einer Zugkraft von 450 +/- 50 N noch gegeben ist.

Bedienung, Ausführung SF-1 und SF-2

Zum öffnen der Anhängkupplung den Federstecker (Pos. 5) aus dem Führungsrohr herausziehen. Das Seil in der Handschlaufe greifen und das Seil ziehen bis der Handhebel der Anhängkupplung in Öffnungsstellung arretiert.

Nach dem Ankuppeln (Anhängkupplung geschlossen) das Seil bis zur Handschlaufe in das Führungsrohr schieben. Den Federstecker durch die Bohrung im Führungsrohr, zwischen Handschlaufe und hinter der Drahtseilklemme stecken.

Das Seil ist somit gegen unbeabsichtigtes Herausziehen gesichert und durch das Führungsrohr vor äußeren Einflüssen geschützt.

Wartung, Ausführung SF-1 und SF-2

Die Seilfernbetätigungen sind alle 20000 km, mindestens jedoch 1x monatlich auf Funktion und Beschädigung zu überprüfen.

Die Umlenkrollen sind auf Freilauf zu prüfen, gegebenenfalls Ölen oder Fetten.

Insbesondere das Seil und das Führungsrohr sind auf Beschädigung zu prüfen.

Bei An-/Einrissen des Seiles, auch einzelner Seillitzen, ist dieses sofort auszutauschen.

Das gilt auch für das Führungsrohr, wenn dieses Ein-/Abgeknickt sein sollte.

Abweichungen von diesen Vorgaben nur nach Absprache mit der WAP Fahrzeugtechnik.

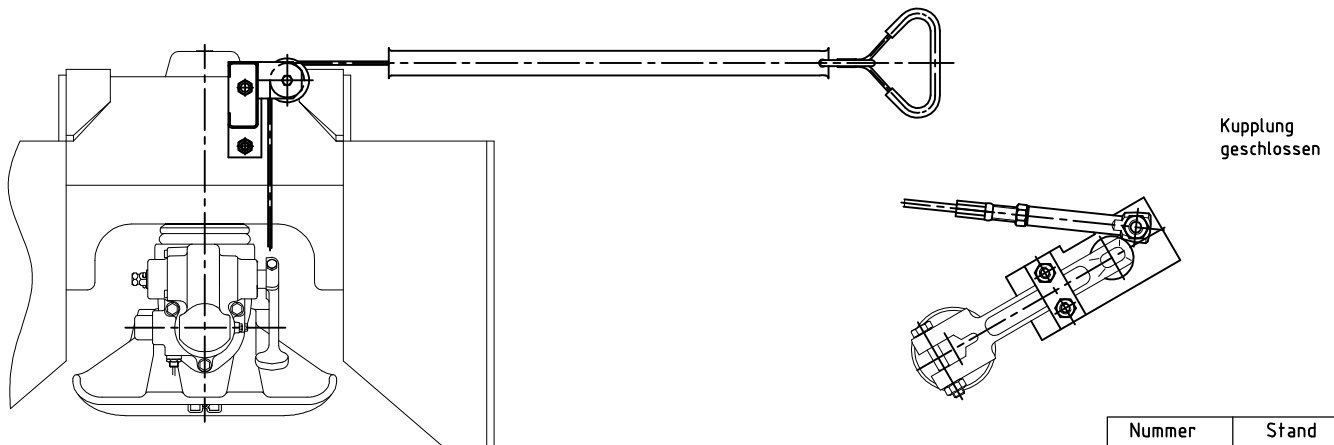
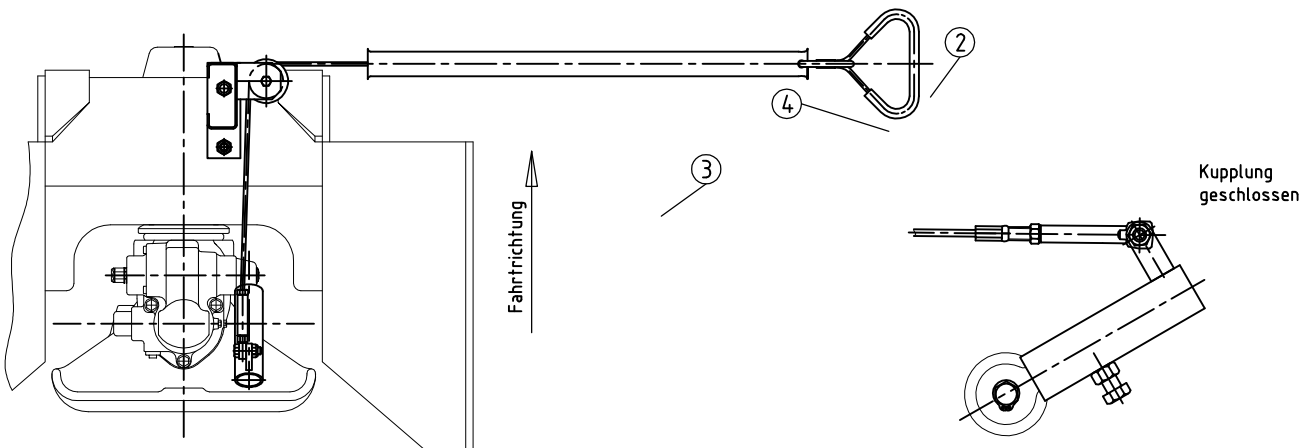
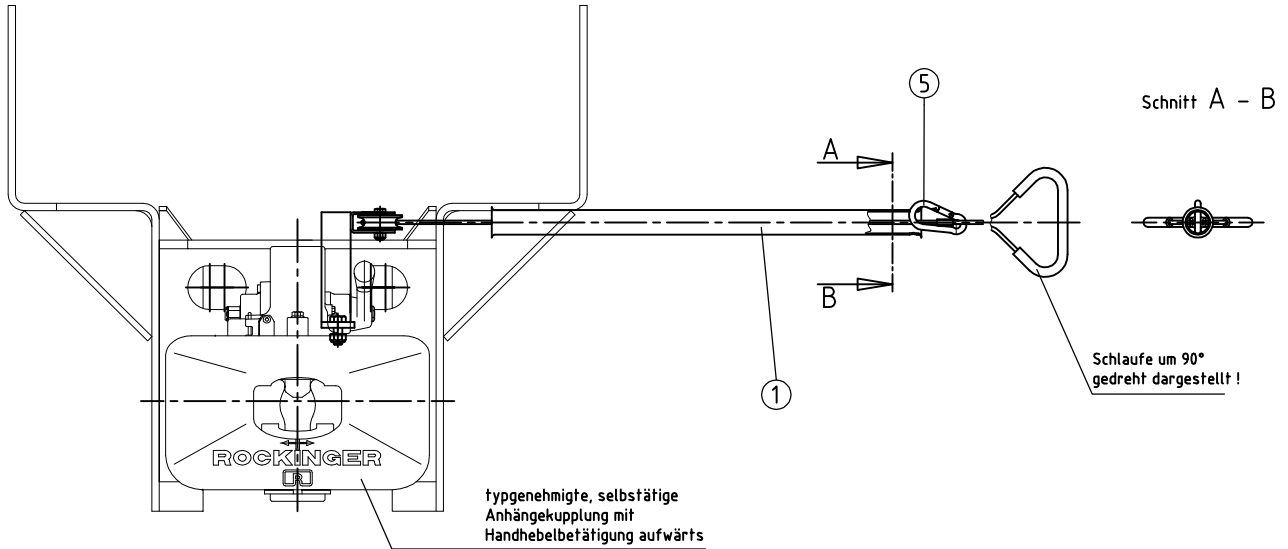
Borchen, 11-05-2005

Rudolf-Diesel-Str. 21-23
D- 33178 Borchen

Telefon: +49 (0) 5251 / 691 69 0
Telefax: +49 (0) 5251 / 691 69 11

E-Mail: info@waptech.de
Internet: www.waptech.de

Montage-Einstell-Bedienungs- und Wartungsanleitung für die
Seilfernbedätigung, Typ: SF-1



Nummer	Stand
MA-037	11.05.2005